

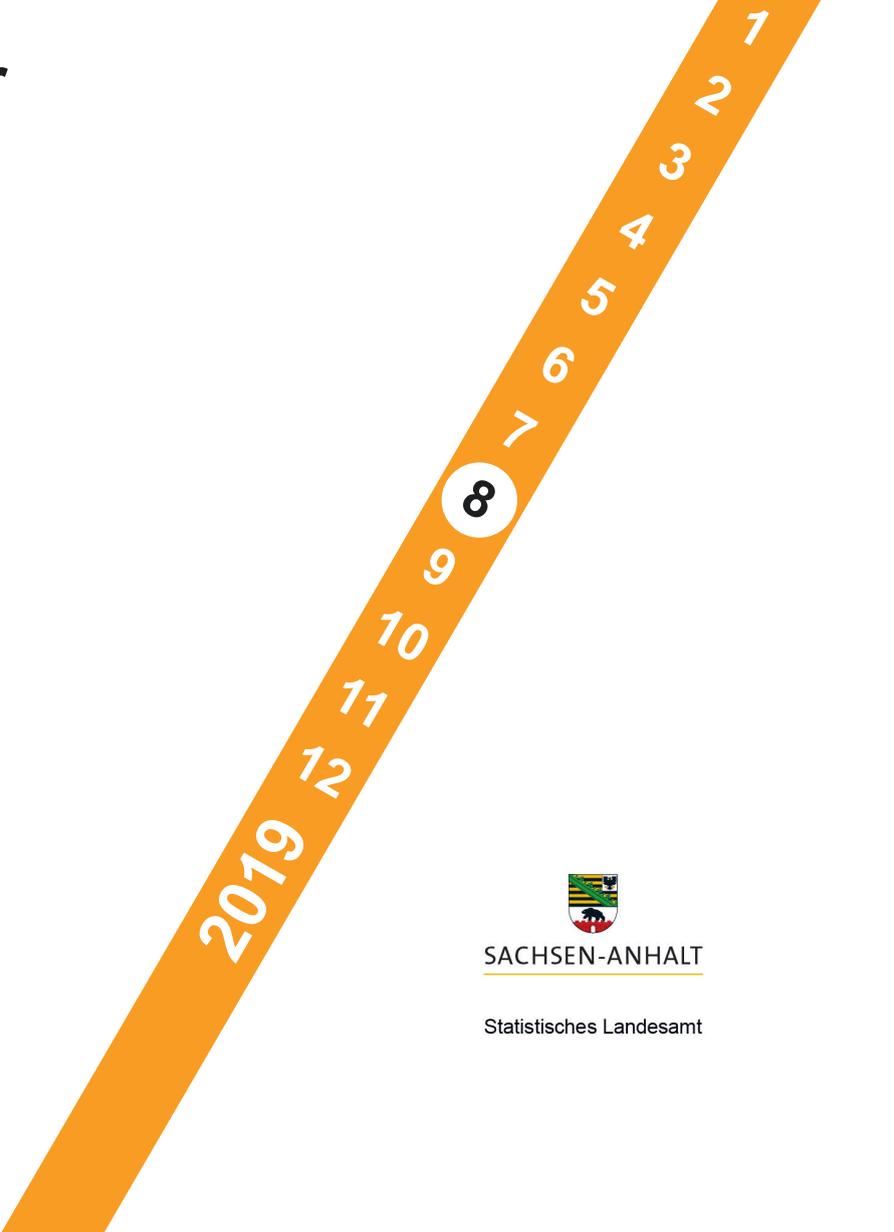
Statistischer Bericht



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

August 2019



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

August 2019

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1995	6
1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010	7
1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach einheitlichem Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007) seit 2011	7
1.4 Güterumschlag nach Güterabteilungen und Monaten	8
2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Haupt- verkehrsbeziehungen	10
2.2 Güterumschlag nach Monaten	11
2.3 Güterbeförderung nach Güterabteilungen	12
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat	13
2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Berichtszeitraum	16
2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	21
2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im Monat/Berichtszeitraum	22
2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	23
3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
3.1 Schiffsverkehr nach Monaten	24
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Monat	25
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Berichtszeitraum	26
Grafiken	27
Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)	31

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Neuordnung der Statistiken der Schifffahrt und des Güterkraftverkehrs, Art. 1 Gesetz über die Verkehrsstatistik der See- und Binnenschifffahrt sowie des Güterkraftverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz - VerkStatG) vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 24. Mai 2016 (BGBl. I S. 1217), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Art. 10 Abs. 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Methodik

Meldepflichtig in der Binnenschifffahrtsstatistik sind Ankünfte und Abgänge von Schiffen mit einer Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, deren Ziel oder Herkunft ein Binnenhafen (Hafen an einer Binnenwasserstraße) ist. Ebenso meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge im sogenannten Binnen-See-Verkehr. Dazu zählen neben den die Seegrenze überschreitenden Verkehren zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands auch jene zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands.

Die Ergebnisse dieser Statistik dienen besonders als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Die Erhebungen werden laufend durchgeführt und monatlich ausgewertet. Die Erfassung erfolgt i. d. R. mittels Zählkarten. Für jeden Lade- und Löschvorgang in den Häfen und Umschlagstellen sind über Ankunfts- bzw. Abgangszählkarten Auskünfte zu erteilen.

Erläuterungen

Flagge: Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Güterumschlag/Güterbeförderung: Der Güterumschlag ergibt sich aus der Summe aller Meldungen über Ein- und Ausladungen der in den sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgehenden Schiffe. In der Güterbeförderung werden Transporte zwischen zwei Häfen innerhalb Sachsen-Anhalts nur einmal berücksichtigt (Empfang).

Gütersystematik: Der Nachweis der Güterarten erfolgt im vorliegenden Bericht ab 2011 nach dem einheitlichen Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Standard Goods Nomenclature for Transport Statistics 2007, NST-2007), welches insgesamt 20 Güterabteilungen umfasst. Zuvor fand das amtliche Güterverzeichnis - NST/R - Systematisches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik - Anwendung.

Hauptverkehrsbeziehungen: Die Hauptverkehrsbeziehungen richten sich nach der geographischen Lage der empfangenden und versendenden Stelle. Unterschieden werden der Verkehr innerhalb Deutschlands (Verkehr zwischen deutschen Häfen) sowie der grenzüberschreitende Verkehr (Verkehr zwischen deutschen Häfen und solchen im Ausland).

Schiffs- und Güterverkehr: Die Statistik erfasst Schiffe, soweit sie Zwecken der Güterbeförderung dienen und dabei hier die in sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgehenden Schiffe und deren umgeschlagene Güter.

Wasserstraßen: Deutschland wird in neun Wasserstraßengebiete unterteilt. Für Sachsen-Anhalt werden Schiffsbewegungen für die beiden Wasserstraßen Elbegebiet und Mittel-landkanalgebiet nachgewiesen.

Die Zählkarten zur vorliegenden Statistik sind in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

Rundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Zeichenerklärung

- x = Tabellenfach gesperrt weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... = Wert liegt noch nicht vor

Abkürzungen

- TEU Twenty-Foot-Equivalent-Unit (Container ca. 6 m Länge)
- Tkm Tonnenkilometer

1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten

1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1995

Jahr	Insgesamt	Darunter		Empfang	Versand
		Verkehr mit anderen Bundesländern ¹	grenzüberschreitender Verkehr		
in 1 000 Tonnen					
1995	6 978	5 310	1 669	2 265	4 714
1996	6 531	4 989	1 541	2 262	4 269
1997	7 214	5 583	1 631	2 715	4 499
1998	7 146	5 244	1 902	2 293	4 853
1999	7 302	5 605	1 697	2 257	5 044
2000	6 705	5 105	1 600	2 000	4 705
2001	5 978	4 304	1 673	1 880	4 097
2002	6 068	4 544	1 524	1 813	4 255
2003	6 474	4 669	1 806	2 029	4 445
2004	6 984	4 610	2 373	2 181	4 802
2005	7 909	5 560	2 349	2 234	5 675
2006	7 506	5 191	2 315	2 403	5 103
2007	7 565	4 918	2 647	2 619	4 946
2008	7 897	5 240	2 657	2 734	5 164
2009	7 161	5 079	2 074	2 098	5 064
2010	7 181	4 630	2 532	2 359	4 822
2011	7 539	5 140	2 362	2 609	4 930
2012	6 979	5 257	1 698	2 416	4 563
2013	7 336	5 585	1 711	2 572	4 764
2014	7 450	5 967	1 466	2 657	4 794
2015	7 460	6 014	1 421	2 828	4 631
2016	7 184	5 557	1 610	2 700	4 483
2017	6 862	5 059	1 750	2 404	4 458
2018	5 713	4 177	1 512	2 203	3 510

¹ bis 2008 Verkehr innerhalb BRD

1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		0 landwirtschaftl. und verwandte Erzeugnisse	3 Erdöl, Mineralölerzeugn., Gase	6 Steine und Erden	7 Düngemittel
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	539	273	434	601
1992	3 188	677	505	570	526
1993	3 235	713	343	789	421
1994	5 380	931	563	1 971	715
1995	6 978	1 288	1 168	2 355	883
1996	6 531	1 192	1 107	2 448	838
1997	7 214	880	1 320	2 896	897
1998	7 146	1 055	1 191	2 429	1 297
1999	7 302	1 092	1 001	2 377	1 343
2000	6 705	1 496	928	2 067	949
2001	5 978	1 126	938	1 938	820
2002	6 068	1 148	878	2 016	827
2003	6 474	1 593	802	2 140	811
2004	6 984	1 207	758	2 740	798
2005	7 909	1 722	719	2 954	806
2006	7 506	1 649	693	2 612	713
2007	7 565	1 588	613	2 455	712
2008	7 897	1 739	706	2 536	684
2009	7 161	1 776	571	2 417	450
2010	7 181	1 906	639	2 183	533

1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST 2007 seit 2011

Jahr Monat	Insgesamt	Darunter			
		01 Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	03 Erze, Steine und Erden	07 Kokerei- und Mineral- ölerzeugnisse	08 chemische Erzeugnisse
in 1 000 Tonnen					
2011	7 539	2 498	2 267	831	719
2012	6 979	2 282	2 036	888	689
2013	7 336	2 614	1 726	1 154	696
2014	7 450	2 729	1 578	1 305	693
2015	7 460	2 662	1 422	1 535	736
2016	7 184	2 159	1 610	1 437	818
2017	6 862	2 176	1 428	1 259	913
2018	5 713	1 362	1 456	1 145	831
2019					
Januar	492	119	135	104	62
Februar	454	117	118	92	58
März	470	86	143	89	68
April	440	107	114	89	75
Mai	391	101	132	46	57
Juni	481	101	124	110	75
Juli	547	134	151	91	74
August	411	91	133	64	60
September	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...

ab 2011 überarbeitete Güterarten

2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen

Gegenstand der Nachweisung	August 2018	Juli 2019	August 2019	Januar bis August		Veränderung um %
	in 1 000 Tonnen			2018	2019	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	0	-	2	8	15	89,3
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	122	134	94	998	1 002	0,4
Versand	224	212	171	1 818	1 472	-19,0
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	63	73	37	390	372	-4,6
Versand	63	128	107	623	813	30,5
Gesamtverkehr	473	547	411	3 837	3 675	-4,2
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	279	302	247	2 319	2 172	-6,4
Tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen in Mill. Tkm						
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	0	-	1	0	1	x
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	38	38	33	312	321	2,7
Versand	56	51	43	478	392	-18,0
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	31	38	17	194	182	-6,2
Versand	33	69	59	326	436	33,4
Gesamtverkehr	159	196	152	1 311	1 331	1,6
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	83	93	84	700	719	2,7

2.2 Güterumschlag nach Monaten

Zeitraum	2018			2019			Veränderung 2019/2018
	Empfang	Versand	insgesamt	Empfang	Versand	insgesamt	
	in 1 000 Tonnen						um %
Januar	184	292	476	190	301	492	3,3
Februar	154	268	422	178	276	454	7,6
März	174	283	457	183	287	470	2,8
April	179	318	497	169	271	440	-11,5
Mai	179	312	491	124	267	391	-20,3
Juni	154	346	500	204	277	481	-3,9
Juli	185	343	528	207	340	547	3,6
August	186	287	473	133	278	411	-13,0
September	192	236	428	...	...	...	...
Oktober	202	304	506	...	...	...	...
November	212	314	527	...	...	...	...
Dezember	200	207	406	...	...	...	...
Insgesamt	2 203	3 510	5 713	...	...	...	...

2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse der Land- u. Forstw., Fischerei	51	4	8	21	19
01.1	Getreide	35	-	-	16	19
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	16	4	8	4	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	41	2	-	40	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	41	2	-	40	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	25	5	-	20	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	25	5	-	20	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	62	44	3	-	15
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	62	44	3	-	15
08	Chemische Erzeugnisse	5	-	1	4	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	4	-	-	4	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	1	-	1	-	-
09	Sonstige Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	0	-	-	0	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	0	-	-	0	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	3	1	1	-	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	3	1	1	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltswaren	3	0	0	3	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	1	-	-	1	-
11.8	Sonstige Maschinen	2	0	0	2	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	9	3	-	4	1
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	9	3	-	4	1
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	0	-	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	0	-	-	0	-
	Zusammen	200	59	13	93	35

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse der Land- u. Forstw., Fischerei	40	7	1	15	16
01.1	Getreide	25	-	1	7	16
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	8	-	-	8	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	7	7	-	-	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	0	0	-	-	-
02.1	Kohle	0	0	-	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	91	23	8	19	41
03.1	Eisenerze	1	-	-	1	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	43	-	5	1	37
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	48	23	3	17	5
04	Nahrungs- und Genussmittel	18	1	4	7	5
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	0	0	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	17	1	4	7	5
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	55	3	9	35	8
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	5	1	4	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	49	1	5	35	8
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	0	-	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonstige Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	2	-	-	1	1
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	1	-	-	1	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	1	-	-	-	1
10	Metalle und Metallerzeugnisse	0	0	-	-	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	-	-
11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	0	0	-	0	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung und-verteilung	0	0	-	-	-
11.8	Sonstige Maschinen	0	-	-	0	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	1	0	-	1	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	1	0	-	1	-
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	1	1	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	1	1	-	0	-
	Zusammen	211	37	24	78	72

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	91	11	9	36	35
01.1	Getreide	59	-	1	23	35
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	8	-	-	8	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	23	11	8	4	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	0	0	-	-	-
02.1	Kohle	0	0	-	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	133	25	8	59	41
03.1	Eisenerze	1	-	-	1	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	43	-	5	1	37
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	89	25	3	56	5
04	Nahrungs- und Genussmittel	43	6	4	28	5
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	0	0	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	42	5	4	28	5
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	64	44	5	0	15
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	62	44	3	-	15
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	2	-	2	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	60	3	10	39	8
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	5	1	4	-	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	4	-	-	4	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	50	1	6	35	8
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	0	-	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	2	-	-	1	1
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	1	-	-	1	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	1	-	-	0	1
10	Metalle und Metallerzeugnisse	3	2	1	-	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	3	1	1	-	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	-	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	3	0	0	3	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	1	0	-	1	-
11.8	Sonstige Maschinen	3	0	0	2	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	10	4	-	5	1
14.2	Sonstige Abfälle u. Sekundärrohstoffe	10	4	-	5	1
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	2	1	-	1	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	2	1	-	1	-
	Insgesamt	411	96	37	171	107

2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	340	54	8	147	132
01.1	Getreide	231	1	-	98	132
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1	-	-	1	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	107	52	8	47	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	12	1	11	-	-
02.1	Kohle	12	1	11	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	343	15	5	323	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	5	-	5	-	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	338	15	-	323	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	127	25	-	103	-
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	0	0	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	127	24	-	103	-
04.7	Getränke	0	0	-	-	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	0	-
05.1	Textilien	1	1	-	0	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	-	-	-	0
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	-	0
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	674	532	17	11	114
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	674	532	17	11	114
08	Chemische Erzeugnisse	64	5	24	35	-
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	5	1	4	0	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	32	1	1	30	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	27	3	19	5	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	1	1	-	0	-
09	Sonstige Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	13	1	-	8	5
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	0	0	-	-	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	13	1	-	8	5
10	Metalle und Metallerzeugnisse	27	7	19	1	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	26	7	19	0	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	-	-
10.4	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse	0	0	-	-	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugnisse	1	-	-	1	0
11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	19	1	0	17	1
11.4	Geräte der Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	4	0	0	4	0
11.7	Medizin-, Mess- und steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	-	0
11.8	Sonstige Maschinen	14	0	0	13	1
12	Fahrzeuge	0	-	-	0	-
12.2	Sonstige Fahrzeuge	0	-	-	0	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	120	30	23	61	6
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	120	30	23	61	6
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	1	1	-	1	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	1	1	-	1	-
	Zusammen	1 743	672	107	707	257

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	516	75	12	252	177
01.1	Getreide	368	20	6	165	177
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	55	-	-	55	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	93	55	7	31	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	4	1	3	-	-
02.1	Kohle	4	1	3	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	706	182	56	203	265
03.1	Eisenerze	4	-	-	4	-
03.2	NE-Metallerze	0	0	-	-	-
03.3	Düngemittelminerale	1	1	-	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	284	-	22	8	253
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	416	181	33	191	12
04	Nahrungs- und Genussmittel	155	29	34	61	30
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	5	5	-	0	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	149	24	34	60	30
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	1	-	-	1	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	1	1	-	0	-
05.1	Textilien	1	1	-	0	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	0	-	-	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	0	-	-	-
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	-	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	10	-	10	1	-
07.1	Kokereierzeugnisse	5	-	5	-	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	5	-	5	1	-
08	Chemische Erzeugnisse	465	43	112	237	74
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	40	5	33	-	2
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	412	28	78	233	72
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	-	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	7	4	-	3	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	6	6	-	-	-
09	Sonstige Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	19	2	-	7	10
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	8	0	-	4	3
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	4	-	-	4	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	7	1	-	0	6
10	Metalle und Metallerzeugnisse	39	1	36	2	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	36	0	36	-	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugnisse	3	1	-	2	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
noch Mittelstandkanalgebiet						
11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	2	1	-	0	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung und -verteilung	0	0	-	-	-
11.7	Medizin-, Mess- und steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	1	1	-	0	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	1	1	-	-	-
13.1	Möbel	1	1	-	-	-
13.2	Sonstige Erzeugnisse	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	14	0	2	12	-
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	0	-	-	0	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	14	0	2	12	-
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	12	9	-	4	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	12	9	-	4	-
16.2	Paletten und anderes Verpackungsmaterial	0	0	-	-	-
	Zusammen	1 944	346	265	778	556

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	856	129	20	398	309
01.1	Getreide	599	22	6	263	309
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	57	-	-	57	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	200	107	14	79	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	17	3	14	-	-
02.1	Kohle	17	3	14	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	1 049	197	61	526	265
03.1	Eisenerze	4	-	-	4	-
03.2	NE-Metallerze	0	0	-	-	-
03.3	Düngemittelminerale	1	1	-	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	289	-	27	8	253
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	755	196	33	514	12
04	Nahrungs- und Genussmittel	282	54	34	163	30
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	5	5	-	0	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	276	49	34	163	30
04.7	Getränke	0	0	-	-	-
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	1	-	-	1	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	2	2	-	1	-
05.1	Textilien	2	2	-	1	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	0	-	-	0
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	0	-	-	0
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	-	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	685	532	27	12	114
07.1	Kokereierzeugnisse	5	-	5	-	-
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	674	532	17	11	114
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	5	-	5	1	-
08	Chemische Erzeugnisse	529	48	135	272	74
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	45	5	37	0	2
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	32	1	1	30	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	438	31	97	239	72
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	-	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	9	5	-	3	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	6	6	-	-	-
09	Sonstige Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	32	3	-	15	14
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	8	1	-	4	3
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	4	-	-	4	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	21	2	-	8	11
10	Metalle und Metallerzeugnisse	67	8	55	3	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	62	7	55	0	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	0	-
10.4	Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse	0	0	-	-	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugnisse	4	1	-	3	0

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis August 2019

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
noch Wasserstraßengebiete insgesamt						
11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	20	2	0	17	1
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung und -verteilung	4	0	0	4	0
11.7	Medizin-, Mess- und steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	0
11.8	Sonstige Maschinen	16	1	0	13	1
12	Fahrzeuge	0	-	-	0	-
12.2	Sonstige Fahrzeuge	0	-	-	0	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	1	1	-	-	-
13.1	Möbel	1	1	-	-	-
13.2	Sonstige Erzeugnisse	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	133	30	25	73	6
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	0	-	-	0	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	133	30	25	73	6
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	14	9	-	4	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	14	9	-	4	-
16.2	Paletten und eanderes Verpackungsmaterial	0	0	-	-	-
	Insgesamt	3 687	1 017	372	1 484	813

2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen

Containerart	Einheit	Juli 2019	August 2019	Januar - August		
				2018	2019	Veränderung um %
Verkehr innerhalb Deutschlands						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	486	414	4 363	3 952	-9,4
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	6	-	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	346	299	1 163	2 257	94,1
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	19	5	-73,7
zusammen	TEU	1 178	1 012	6 741	8 477	25,8
darin beförderte Güter	Tonnen	20 793	17 925	138 374	156 666	13,2
20-Fuß-Container leer	Anzahl	388	274	3 125	2 953	-5,5
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	5	-	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	285	272	691	1 876	171,5
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	19	-	x
zusammen	TEU	958	818	4 557	6 705	47,1
Insgesamt	TEU	2 136	1 830	11 298	15 182	34,4
Grenzüberschreitender Empfang und Versand						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
darin beförderte Güter	Tonnen	-	-	-	-	-
20-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	486	414	4 363	3 952	-9,4
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	6	-	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	346	299	1 163	2 257	94,1
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	19	5	-73,7
zusammen	TEU	1 178	1 012	6 741	8 477	25,8
darin beförderte Güter	Tonnen	20 793	17 925	138 374	156 666	13,2
20-Fuß-Container leer	Anzahl	388	274	3 125	2 953	-5,5
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	5	-	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	285	272	691	1 876	171,5
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	19	-	x
zusammen	TEU	958	818	4 557	6 705	47,1
Insgesamt	TEU	2 136	1 830	11 298	15 182	34,4

2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im August und Januar bis August 2019

Containerart	Einheit	Empfang		Versand		Insgesamt		Veränderung um %
		2018	2019	2018	2019	2018	2019	
August								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	77	62	46	77	123	139	13,0
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	2	-	3	3	5	3	-40,0
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	81	62	52	83	133	145	9,0
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	337	236	361	313	698	549	-21,3
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	1	-	1	-	x
40-Fuß-Container	Anzahl	58	272	97	296	155	568	266,5
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	453	780	557	905	1 010	1 685	66,9
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	414	298	407	390	821	688	-16,2
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	1	-	1	-	x
40-Fuß-Container	Anzahl	60	272	100	299	160	571	256,9
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	534	842	609	988	1 143	1 830	60,2
Januar - August								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	982	664	896	492	1 878	1 156	-38,4
30-Fuß-Container	Anzahl	5	-	5	-	10	-	x
40-Fuß-Container	Anzahl	62	109	18	91	80	200	150,0
Container größer 40 Fuß	Anzahl	19	5	19	-	38	5	-86,8
Zusammen	TEU	1 156	893	982	674	2 139	1 567	-26,7
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	2 746	2 800	2 865	2 949	5 611	5 749	2,5
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	1	-	1	-	x
40-Fuß-Container	Anzahl	712	1 871	1 062	2 062	1 774	3 933	121,7
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	4 170	6 542	4 991	7 073	9 161	13 615	48,6
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	3 728	3 464	3 761	3 441	7 489	6 905	-7,8
30-Fuß-Container	Anzahl	5	-	6	-	11	-	x
40-Fuß-Container	Anzahl	774	1 980	1 080	2 153	1 854	4 133	122,9
Container größer 40 Fuß	Anzahl	19	5	19	-	38	5	-86,8
Insgesamt	TEU	5 326	7 435	5 973	7 747	11 299	15 182	34,4

**2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen
im August und Januar bis August 2019**

Containerart	Einheit	Container- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
August						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	139	62	-	77	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	3	-	-	3	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	145	62	-	83	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	549	236	-	313	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	568	272	-	296	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	1 685	780	-	905	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	688	298	-	390	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	571	272	-	299	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	1 830	842	-	988	-
Januar - August						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	1 156	664	-	492	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	200	109	-	91	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	5	5	-	-	-
Zusammen	TEU	1 567	893	-	674	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	5 749	2 800	-	2 949	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	3 933	1 871	-	2 062	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	13 615	6 542	-	7 073	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	6 905	3 464	-	3 441	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	4 133	1 980	-	2 153	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	5	5	-	-	-
Insgesamt	TEU	15 182	7 435	-	7 747	-

3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

3.1 Schiffsverkehr nach Monaten

Zeitraum	2019			2018	Veränderung 2019/2018 um %
	Schiffe beladen	Schiffe unbeladen	Schiffe insgesamt	Schiffe insgesamt	
Januar	537	466	1 003	1 016	-1,3
Februar	499	445	944	842	12,1
März	529	454	983	962	2,2
April	541	466	1 007	1 073	-6,2
Mai	506	426	932	1 066	-12,6
Juni	511	450	961	1 061	-9,4
Juli	567	511	1 078	1 126	-4,3
August	454	399	853	1 042	-18,1
September	...	...	...	887	...
Oktober	...	...	...	1 105	...
November	...	...	...	1 048	...
Dezember	...	...	...	811	...
Insgesamt	...	...	...	12 039	...

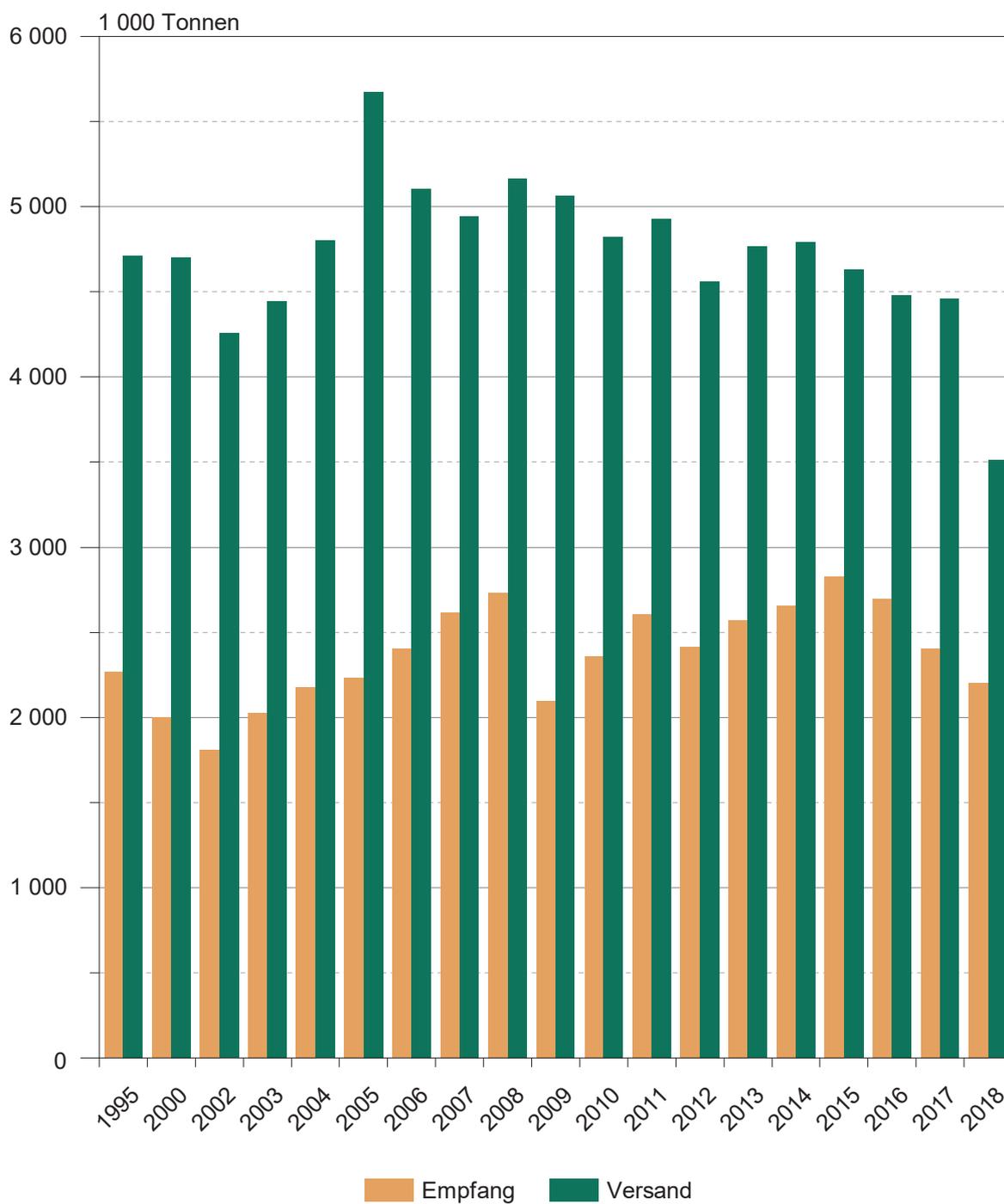
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im August 2019

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Tragfähigkeit 1 000 t	Aus-/Einladungen 1 000 t	Anzahl	Tragfähigkeit 1 000 t	Anzahl	Tragfähigkeit 1 000 t	Aus-/Einladungen 1 000 t	Anzahl	Tragfähigkeit 1 000 t
	Elbegebiet									
Deutschland	143	198	130	142	197	20	12	10	20	12
Niederlande	33	47	33	31	44	2	2	2	2	2
Belgien	2	2	1	2	2	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	10	13	8	10	13	-	-	-	-	-
Polen	9	8	6	9	8	20	10	8	20	10
Zusammen	198	268	180	195	263	42	24	20	42	24
	Mittellandkanalgebiet									
Deutschland	102	147	100	71	97	11	16	7	3	3
Niederlande	69	93	76	59	77	1	1	1	1	1
Belgien	3	4	3	3	4	-	-	-	-	-
Tschechien	15	16	15	14	15	3	3	3	3	3
Polen	6	5	4	6	5	4	3	3	2	2
Zusammen	195	265	198	153	197	19	24	14	9	9
	Wasserstraßengebiete insgesamt									
Deutschland	245	345	230	213	293	31	29	17	23	15
Niederlande	102	140	109	90	121	3	3	3	3	3
Belgien	5	5	4	5	5	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	25	29	22	24	28	3	3	3	3	3
Polen	15	12	10	15	12	24	13	11	22	13
Insgesamt	393	532	377	348	460	61	48	34	51	33

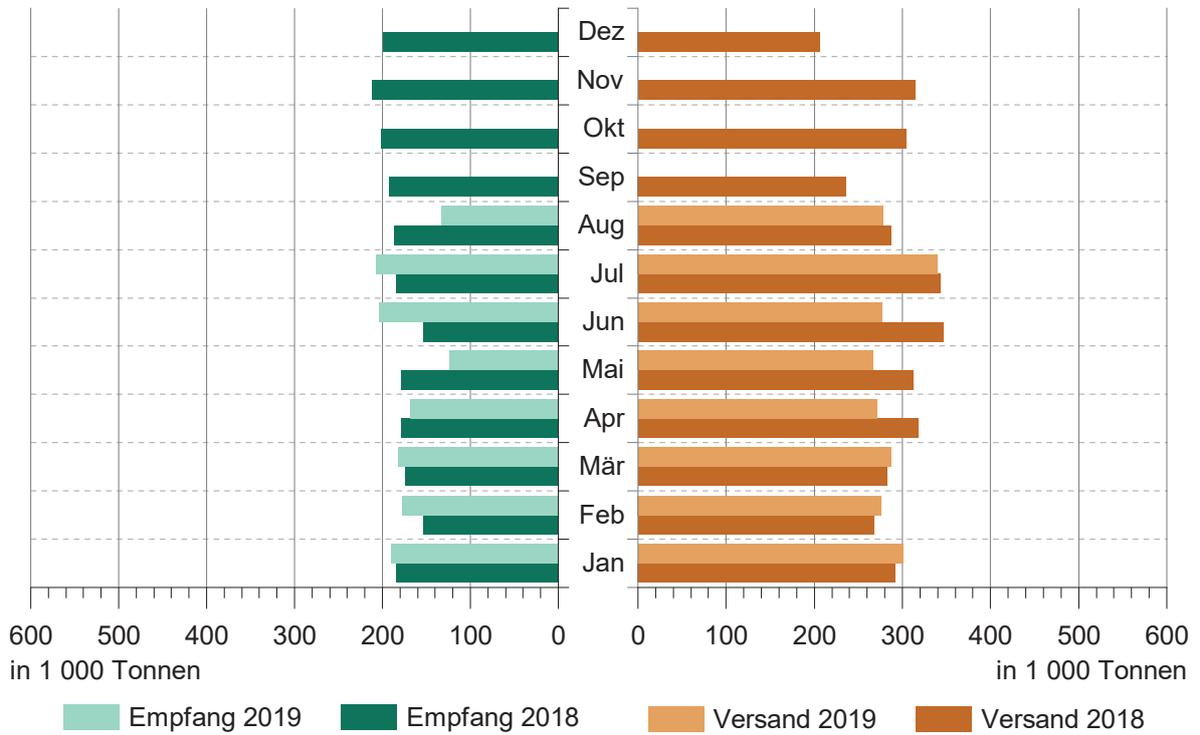
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge Januar bis August 2019

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
	Elbegebiet									
Deutschland	1 258	1 723	1 117	1 199	1 648	206	129	82	181	115
Niederlande	307	416	315	294	395	4	4	4	4	4
Belgien	18	25	18	18	25	-	-	-	-	-
Luxemburg	3	4	4	3	4	-	-	-	-	-
Frankreich	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-
Tschechien	61	76	48	59	73	22	21	12	22	21
Polen	130	108	85	130	108	132	73	57	132	73
Zusammen	1 779	2 354	1 587	1 705	2 256	364	226	156	339	213
	Mittellandkanalgebiet									
Deutschland	914	1 305	918	675	920	110	185	59	18	27
Niederlande	637	813	689	574	731	5	5	4	4	4
Belgien	14	18	16	13	16	-	-	-	-	-
Frankreich	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Tschechien	123	137	112	106	119	25	23	16	24	22
Polen	148	140	115	138	130	24	16	14	20	13
Zusammen	1 837	2 415	1 850	1 507	1 917	164	229	93	66	66
	Wasserstraßengebiete insgesamt									
Deutschland	2 172	3 028	2 034	1 874	2 569	316	314	141	199	143
Niederlande	944	1 229	1 004	868	1 126	9	8	8	8	8
Belgien	32	43	33	31	41	-	-	-	-	-
Luxemburg	3	4	4	3	4	-	-	-	-	-
Frankreich	3	3	3	3	3	-	-	-	-	-
Tschechien	184	213	160	165	192	47	44	28	46	43
Polen	278	248	200	268	238	156	90	72	152	86
Insgesamt	3 616	4 769	3 437	3 212	4 174	528	456	249	405	279

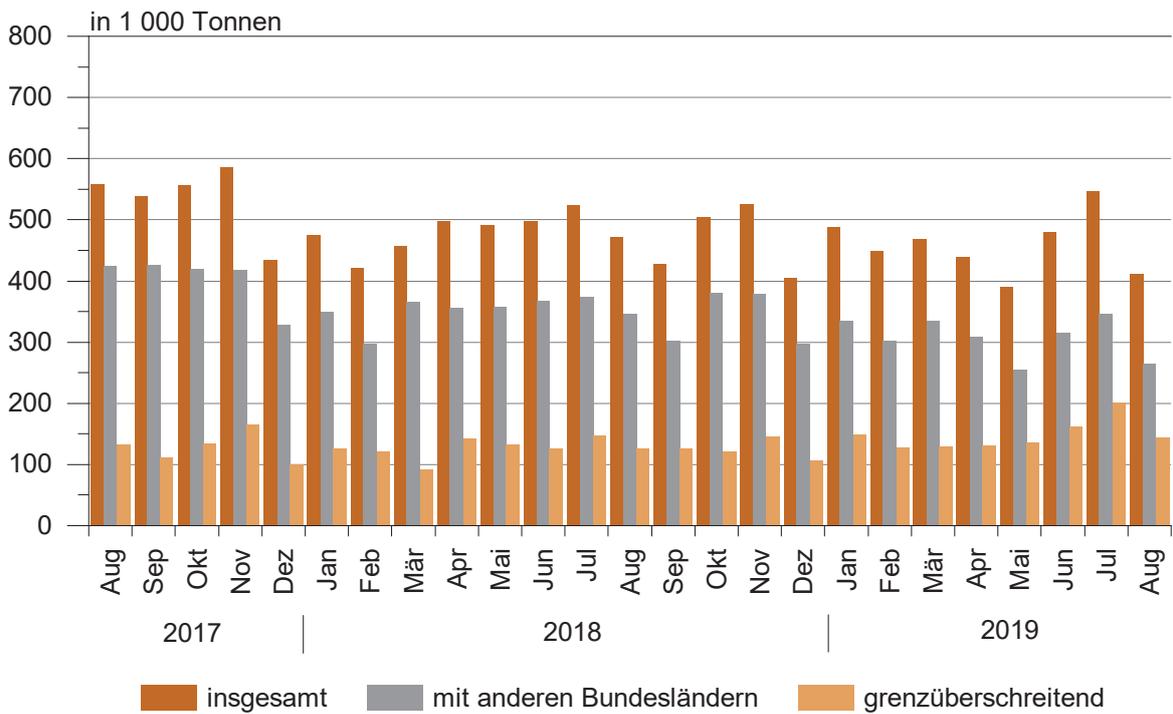
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen 1995 - 2018



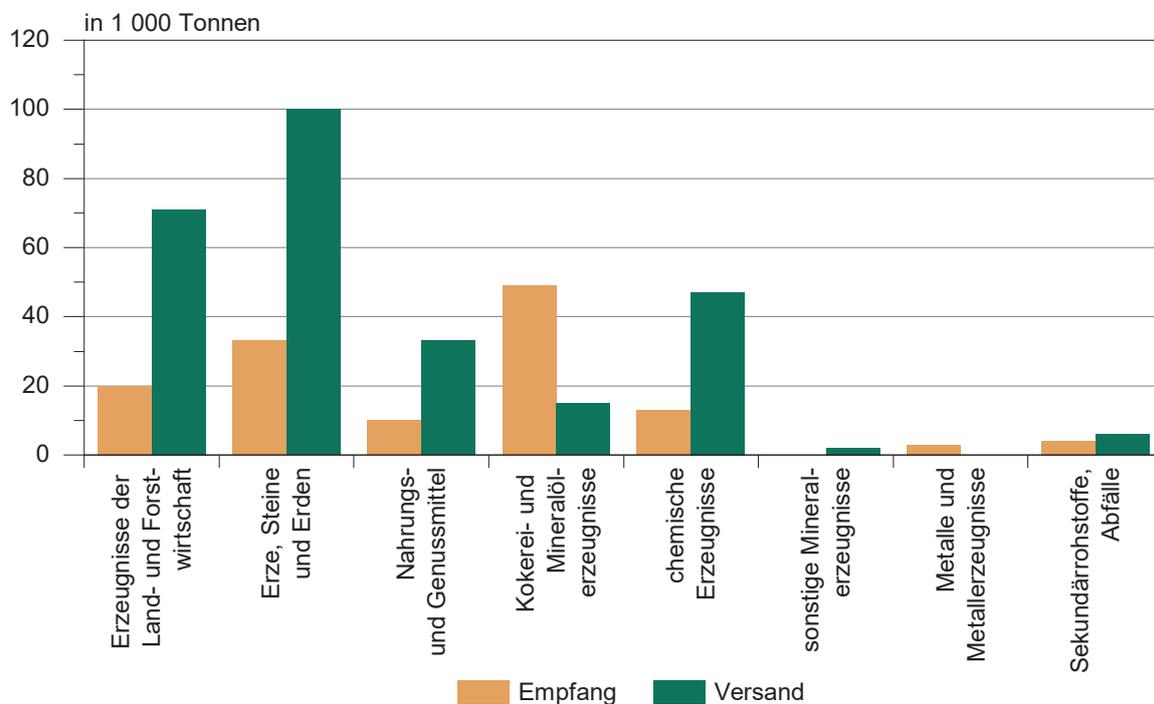
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen von Januar 2018 bis August 2019



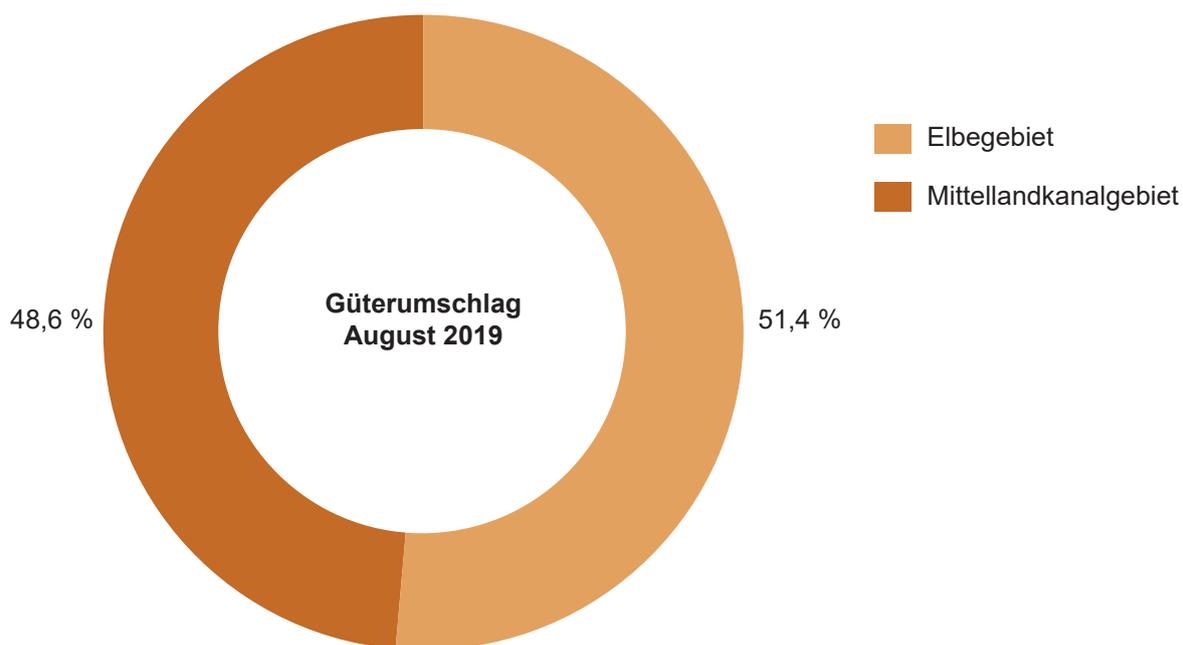
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen von August 2017 bis August 2019



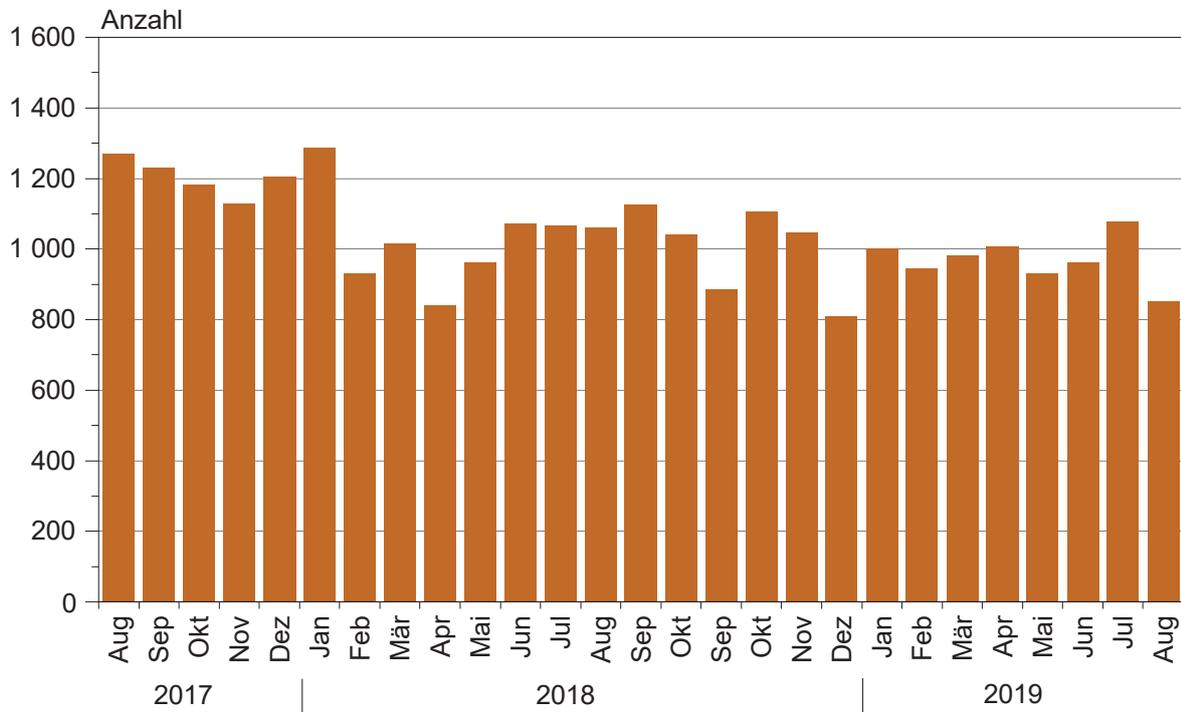
Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen im August 2019



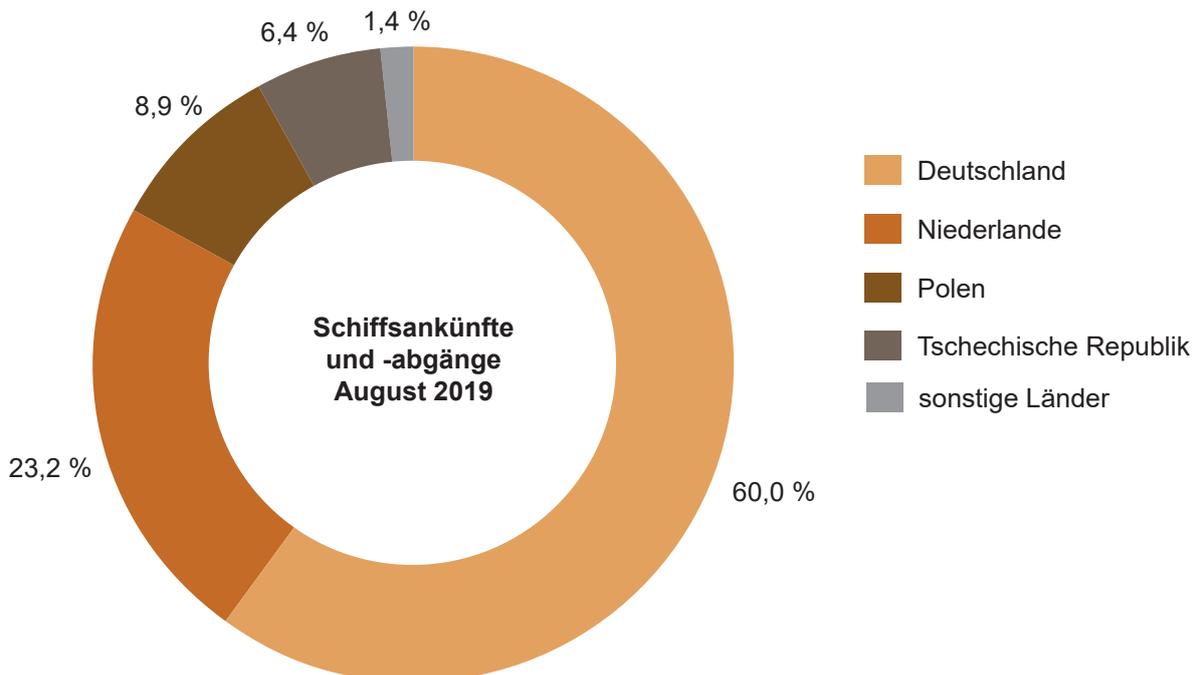
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten im August 2019



Schiffsankünfte und -abgänge nach Monaten von August 2017 bis August 2019



Schiffsankünfte und -abgänge nach Herkunftsländern im August 2019



Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)

Abteilung	Bezeichnung
01	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas
03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse; Torf; Uran- und Thoriumerze
04	Nahrungs- und Genußmittel
05	Textilien und Bekleidung; Leder und Lederwaren
06	Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren (ohne Rohholz und Möbel); Papier, Pappe und Waren daraus; Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger
07	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse
08	Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern; Gummi- und Kunststoffwaren; Spalt- und Brutstoffe
09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips usw.)
10	Metalle und Halbzeug daraus; Metallerzeugnisse, ohne Maschinen und Geräte
11	Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.; Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen; Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.; Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente; Medizin-, Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse; optische Erzeugnisse; Uhren
12	Fahrzeuge
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse
14	Sekundärrohstoffe, kommunale Abfälle und sonstige Abfälle
15	Post, Pakete
16	Geräte und Material für die Güterbeförderung
17	Im Rahmen von privaten und gewerblichen Umzügen beförderte Güter; von den Fahrgästen getrennt befördertes Gepäck; zum Zwecke der Reparatur bewegte Fahrzeuge ; sonstige nichtmarktbestimmte Güter a. n. g.
18	Sammelgut: eine Mischung verschiedener Arten von Gütern, die zusammen befördert werden
19	Nicht identifizierbare Güter: Güter, die sich aus irgendeinem Grund nicht genau bestimmen lassen und daher nicht den Gruppen 01 - 16 zugeordnet werden können
20	Sonstige Güter a. n. g.

a. n. g. anderweitig nicht genannt

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Abgang**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Einladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

Gütermotorschiff

Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)

Tankmotorschiff

Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)

Containerschiff

Sonstiges Güterschiff

2 Abgang

Abgegangen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wird bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Wurden im Meldehafen Güter ausgeladen? Ja Nein

Wurde zwischen dem Meldehafen und dem letzten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: steffi.schulze-habicht@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginiernummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten werden auf der Fahrt zum Ausladehafen der Güter – bei mehreren Ausladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

Emmerich (Rhein)

Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)

Schleuse Koblenz (Mosel)

Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl

Seegrenze Weser

Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)

Schleuse Geesthacht (Elbe)

Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)

Elbe-Seitenkanal

Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)

Schleuse Havelberg (Untere Havel)

Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)

Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)

Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)

Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)

Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)

Unterschleuse (Landwehrkanal)

Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)

Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)

Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)

Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt –sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik – 2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart geladen, die in mehreren Häfen gelöscht wird, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Ausladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

4 Ausladehafen ist der Ort, an dem das Gut ausgeladen werden soll. Beim Abgang von Schiffsleichtern nach Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Ausladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff aufgenommen wird.

5 Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.

6 Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Ausladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut

10 = unverpacktes flüssiges Massengut
20 = unverpacktes festes Schüttgut

Stückgut

30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)

Container

40 = 20-Fuß-Container
41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß
42 = 40-Fuß-Container
43 = Container größer als 40 Fuß
44 = Sonstige Großcontainer

Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)

50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen
51 = Wechselbrücken/-behälter

Sonstige Ladungsarten

99 = Sonstiges

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Ankunft**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Ausladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

- Gütermotorschiff
- Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)
- Tankmotorschiff
- Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)
- Containerschiff
- Sonstiges Güterschiff

2 Ankunft

Angekommen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017)

Bei Reihenfahrten: **1** mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wurde bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Werden im Meldehafen Güter eingeladen? Ja Nein

Wird zwischen dem Meldehafen und dem nächsten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: steffi.schulze-habicht@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginierungsnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten wurden auf der Fahrt vom Einladehafen der Güter – bei mehreren Einladehäfen, dem weitest entfernten – passiert? **2**

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

- Emmerich (Rhein)
- Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)
- Schleuse Koblenz (Mosel)
- Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl
- Seegrenze Weser
- Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)
- Schleuse Geesthacht (Elbe)
- Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)
- Elbe-Seitenkanal
- Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)
- Schleuse Havelberg (Untere Havel)
- Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)
- Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)
- Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)
- Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)
- Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)
- Unterschleuse (Landwehrkanal)
- Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)
- Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)
- Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)
- Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt – sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik–2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart gelöscht, die in mehreren Häfen geladen wurde, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Einladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

4 Einladehafen ist der Ort, an dem das Gut eingeladen wurde. Bei Ankunft von Schiffsleichtern aus Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Einladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff abgesetzt wurde.

5 Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.

6 Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Einladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut

10 = unverpacktes flüssiges Massengut
20 = unverpacktes festes Schüttgut

Stückgut

30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)

Container

40 = 20-Fuß-Container
41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß
42 = 40-Fuß-Container
43 = Container größer als 40 Fuß
44 = Sonstige Großcontainer

Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)

50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen
51 = Wechselbrücken/-behälter

Sonstige Ladungsarten

99 = Sonstiges

Herausgabemonat März 2020

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Handel, Gastgewerbe, Dienstleistung, Verkehr
Frau Pekel Telefon: 0345 2318-404

Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünewald Telefon: 0345 2318-702

Informations- und Auskunftsdienst:

Frau Hannemann Telefon: 0345 2318-777
Frau Heyl Telefon: 0345 2318-716
Frau Booch Telefon: 0345 2318-715
Telefax: 0345 2318-913
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de
Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>
Twitter: @StatistikLSA

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

**Bibliothek und
Besucherdienst:** Merseburger Straße 2
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

**Schriftliche
Bestellungen an:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Herausgeber: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2020
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezug: Preis: 4,00 Euro; Bestell-Nr. 3H201
kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6H201

Foto Umschlag: Pixabay.com/Pexels



<https://statistik.sachsen-anhalt.de>

Bestellnummer: 3H201



H II
m-8/19